

Urlaubserlebnisse

in den Orten Lieg, Lütz, Moselkern, Müden, Pommern und Treis-Karden

Mitten in einer schönen Wein- und Flusslandschaft vereinigen sich hier Moselland sowie Hunsrück- und Eifelhöhen mit ihren tief eingeschnittenen, wildromantischen Seitentälern zu einer Urlaubslandschaft von ganz besonderem Reiz. Die Ferienorte an der Mosel (Moselkern, Müden, Pommern, Treis-Karden) und im Hunsrück (Lieg, Lütz) heißen Sie herzlich willkommen.

Lieg, nur 8 km von der Mosel entfernt, bietet Besuchern und Touristen viel Erlebnis, Erholung und Genuss. Tolle Ferienwohnungen und -häuser freundlicher Gastgeber laden zum Urlaub von Beginn an ein. Neben der Fernsicht über Hunsrück und Eifel kann man beim "Traum-Wandern" die waldreiche und von Bachtälern umsäumte Gegend erkunden. Der neue Themenweg Windparcours (K5) ist mit 4 Infotafeln ausgestattet. Der Hunsrück-Mosel-Radweg führt unmittelbar durch den, mit einer Vielzahl liebevoll gestalteter Fachwerkhäuser, schmucken Ort. Ein herrliches Neubaugebiet lädt insbesondere junge Familien und Neubürger ein, Teil einer sehr harmonischen und aktiven Dorfgemeinschaft mit einem regen Vereinsleben zu werden. Man fühlt sich direkt wohl und sofort zu Hause.

www.lieg.de



Lütz ist ein malerisches kleines Dorf, das sich umgeben von weitläufigen Wäldern, Wiesen und Auen idyllisch in die Senke des Lützbaches schmiegt. Wesentlich geprägt wird der Flair des Ortes dabei durch die historischen Gebäude, die sich nicht nur auf den Dorfmittelpunkt mit Pfarrhaus, Kirche und Rathaus beschränken. Das älteste Gebäude in Lütz ist das Jagdhaus der Herren von Eltz aus dem Jahr 1541.

Die Gemeinde hat ca. 350 Einwohner und liegt etwa 5 km von Treis-Karden/Mosel entfernt in einem schönen Seitental zum Hunsrück.

Der Schieferabbau in Lütz hat früher eine bedeutende Rolle gespielt. Seit 2005 gibt es den Schiefergrubenwanderweg. Er führt auf einem 6,4 km langen Rundweg vorbei an den alten Schieferstollen, in denen seit etwa Mitte des 19. Jh. bis ins Jahr 1953 hinein viele Lützer Männer versuchten, in schwerer Knochenarbeit dem Berg das schwarze Gold des Schiefers abzurufen.

www.luetz-hunsrueck.de

Moselkern erstreckt sich mit schönen Fachwerk- und Bruchsteinhäusern vom Moselufer, gegenüber dem Druidenstein, bis ins romantische Elztal. Sehenswert sind das Merowingerkreuz und das älteste Rathaus an der Mosel aus dem Jahre 1535. Es ist ein eindrucksvolles Beispiel moselländischen Fachwerkbbaus. In der Mauer des Erdgeschosses ist ein Eisenring zu sehen, an dem bis zur französischen Revolution Rechtsbrecher angebunden und dem Spott der Bevölkerung preisgegeben wurden. Das sog. "Merowingerkreuz" ist ein Steindenkmal aus der Zeit um 700 (Original im Rhein. Landesmuseum Bonn, Repliken vor der Kirche und am Friedhof von Moselkern). Es gilt als die älteste Darstellung des gekreuzigten Christus in der Monumentalkunst nördlich der Alpen. Im romantischen Elztal wartet nahe Moselkern, auf einem steilen Felsplateau in unberührter Natur die Burg Eltz mit über 850 Jahren Geschichte. Der Wanderweg durch das Elztal führt in 60 Minuten zur Burg Eltz.

www.moselkern.de



Müden ist eine der ältesten Moselsiedlungen keltischen Ursprungs. Der Ort wurde erstmals um das Jahr 585 n.Chr., vor mehr als 1400 Jahren, urkundlich erwähnt. Eine römische Siedlung ist durch zahlreiche Funde belegt. Das historische, fröhliche Weindorf ist mit reicher mittelalterlicher Bausubstanz ausgestattet. Die malerische Weinlandschaft auf der Sonnenseite des Moseltales, die zur Großschiffahrtsstraße ausgebaute Mosel und die Nähe zur mittelalterlichen Burg Eltz geben dem Ort ein besonderes Gepräge.

Alte Fachwerkhäuser und romantische Dorfwinkel laden zum besinnlichen Verweilen ein. Halfenhäuser (ehemalige Rasthäuser der Moselschiffer), das Stammhaus des Historikers und Schriftstellers Josef Görres, sowie das Stammhaus des Anatomen und Physiologen Johannes Müller sind als historische Besonderheiten zu nennen. Der Buchsbaum-Wanderpfad, einzigartig in unserer Region und zahlreiche weitere Wanderwege u.a. zur Burg Eltz und durch die Weinberge bieten viele interessante Wandererlebnisse und informieren umfassend über die reizvolle moselländische Wein- und Naturlandschaft.

www.mueden-mosel.de



Pommern gehört zu den ältesten Weindörfern an der Mosel. Historische Funde weisen eine Besiedlung durch die Kelten schon vor über 2000 Jahren nach. Besonders sehenswert ist die gallorömische Tempelanlage Martberg – hoch oben über Pommern. Die Römer kultivierten auch den Weinbau und bauten Südfrüchte an. Von ihnen hat das Weindorf Pommern seinen Namen: POMARIA - der Fruchtegarten. Noch heute prägt der Weinbau das Dorf. Bei einem Besuch in Pommern sollten Sie die Gelegenheit wahrnehmen, bei den Winzern einzukehren und ihre Weine und Winzersekte probieren. Ferien im Dorf - Wein und Kultur erleben - das und vieles mehr können Sie in Pommern erleben.

www.pommern-mosel.de



Treis-Karden liegt am Schnittpunkt alter Handelswege zwischen Hunsrück und Eifel. Viele historische Bauten bezeugen die Geschichte der Gemeinde, die bis in die Kelten- und Römerzeit zurückreicht.

Unübersehbar beherrscht noch heute die ehemalige Stifts- und jetzige Pfarrkirche St. Castor mit ihren mächtigen Türmen das Ortsbild. Direkt nebenan befindet sich das Stiftsmuseum. Von der Blüte des Stiftes zeugen die zahlreichen Bauwerke des ehemaligen Stiftsbezirkes aus dem 12.-18. Jahrhundert.

Die Burgen in Treis-Karden, am Zusammenfluss von Dünn- und Flaumbach, stammen aus dem 12. und 13. Jahrhundert. Die Ortsgemeinde Treis-Karden erwarb im Jahr 2021 die Treiser Burgengruppe, mit dem dazugehörenden Gebäudekomplex der Wildburgmühle. Führungen können über www.treis-karden-mosel.de gebucht werden.

Wer einen schönen Blick ins Tal der Mosel genießen möchte, der sollte entlang des Stationsweges in Treis hinauf zur Zilleskapelle steigen oder auf der anderen Moselseite den Aussichtspunkt Kompeskopf besuchen. Ein besonderes Erlebnis ist ein Schiffsausflug auf der Mosel nach Cochem, Beilstein oder nach Koblenz.

www.treis-karden-mosel.de



Treis-Karden liegt 40 Kilometer moselaufwärts von Koblenz und 12 Kilometer moselabwärts von Cochem.

So erreichen Sie uns

Mit der Bahn: Alle Moselorte sind mit der Bahn über die Verbindung Koblenz bis Trier zu erreichen.

Mit dem Auto: Über die A 48 oder A 61 sowie über die Hunsrückhöhenstraße und Moseluferstraßen.

Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Ferienzimmer

Beherbergungsbetrieb (Ortsvorwahl 02672) H = Hotel G = Gasthaus/-hof P = Pension FZ = Ferienzimmer	Anzahl Betten	EZ=Einzelzimmer DZ= Doppelzimmer MZ= Mehrbettzimmer	Zimmer mit DU/Bad/WC * auf Flur zur Alleinnutzung	Preise pro Person und Nacht inkl. Frühstück in €			Zuschlag HP pro Pers. in €	Zuschlag VP pro Pers. in €	Hund (Ja, Nein, auf Anfrage)	Preis Hund pro Nacht in €	Parkplatz, Garage	Sauna, Wellness, Hallenbad Balkon, Terrasse, Freisitz	WLAN	Online buchbar unter www.ferienland-cochem.de	Gästeticket	
				EZ	DZ	MZ										
56290 Lütz / Hunsrück7 km bis Treis-Karden / Mosel																
Hotel Sonnenblick, Motorradhotel, Hollstr. 24, Tel. 2514 info@moselhotel-sonnenblick.de, www.moselhotel-sonnenblick.de	45	2 EZ 17 DZ als MZ	19	-	94 inkl. Abend- essen	-	-	-	J	5 ein- malig	P	B	-	x	-	-
Gästehaus Reitz Moselstr. 17, Tel. 7576, fam_Reitz@web.de	6	3 DZ	1 2*	ab 30	ab 27	-	-	-	N	-	P	B T	-	x	-	-
Gasthaus Tannenhof, Moselstr. 39, Tel. 2836, 0170-3850650 gasthaustannenhof@gmail.com, www.gasthaustannenhof.de	26	3 DZ 6 MZ	7	ab 89	ab 44,50	ab 35,25	-	-	N	-	P	T	-	x	-	-
56254 Moselkern / Mosel																
Landhotel Ringelsteiner Mühle, Elztal 95, Tel. 910200, Fax 910201, info@ringelsteiner-muehle.de, www.ringelsteiner-muehle.de	60	30 DZ	30	ab 70	ab 45	ab 92 Zimmer	-	-	J	10	P	-	-	-	x	-
Hotel Moselkern, Moselstr. 15, Tel. 1303, Fax 913310 info@hotel-moselkern.de, www.hotel-moselkern.de	48	2 EZ 23 DZ	25	ab 75 Früh- stück 12,50	ab 50 Früh- stück 12,50	-	-	-	N	-	P G	B T	-	x	x	-
FZ-Gästehaus Grolig, Elztal 27, Tel. 1567, Fax 9069270 info@grolig-moselkern.de, www.grolig-moselkern.de	8	1 EZ 2 DZ 1 MZ	4	35	33	-	-	-	N	-	P	B T F	-	x	-	-
FZ-Hannelore Kalmes, Oberstr. 56, Tel. 1668, Fax 1668 gaestehaus-kalmes@web.de, www.kalmes-moselkern.de	4	2 DZ	2	30 ohne Frühst.	20 ohne Frühst.	-	-	-	A	5	-	-	-	x	-	-
FZ-FEWO-Im alten Halfenhaus, Moselstr. 5, Tel. 2516 info@fewo-halfenhaus.de, www.fewo-halfenhaus.de	4	2 DZ	2	ab 55	ab 45	-	-	-	J	5	P	F	-	x	x	x
56254 Müden / Mosel																
H-FEWO-Sewenig ★★ ★ S, Moselstr. 5, Tel. 1334, Fax 1730 info@hotel-sewenig.de, www.hotel-sewenig.de	58	4 EZ 27 DZ	31	ab 70	ab 75	-	-	-	N	-	P	-	-	x	-	-
Hotelpension Sonnenhof, Silberstr. 33, Tel. 7463, Fax 911086 hotel@sonnenhof-mosel.de, www.sonnenhof-mosel.de	20	2 EZ 9 DZ	11	49-55	36-42	-	-	-	N	-	P	B	-	x	-	-
H-Pension Balthasar Hauptstr. 16, Tel. 910166, Fax 910167 info@hotel-balthasar.com, www.hotel-balthasar.com	44	2 EZ 16 DZ 3 MZ	22	ab 70	ab 45	ab 40	-	-	A	15 ein- malig	G	-	-	x	-	-
FZ-Weingut Dehen, Görresstr. 7, Tel. 1309, Fax 8399 info@weingut-dehen.de, www.weingut-dehen.de	6	3 DZ	3	Ab 60	Ab 40	-	-	-	A	10	P	T	-	x	-	-
56829 Pommern / Mosel																
H-G-Onkel Otto, Lindenstr. 13, Tel. 2407 info@onkel-otto.com, www.onkel-otto.com	26	13 DZ	13	89,00	52,00	-	41, 50	-	N	-	P	T F	-	x	-	-
Weinhaus Henerichs, Hauptstr. 43, Tel. 2536 weingut@henerichs.de, www.henerichs.de	16	8 DZ	8	70	40	-	-	-	N	-	P	B	-	x	x	-
FZ-Weinbau Haus Hilde, Bachstr. 16, Tel. 7462 w.birkenbeil@t-online.de, www.weinpension-birkenbeil.de	5	1 EZ 2 DZ	3	50	37	-	-	-	N	-	-	-	-	x	-	-
FZ-Weingut Jakob Zenzen, Zehnthofstr. 2, Tel. 7407 jakzenzen@t-online.de, www.weingut-jakob-zenzen.de	6	3 DZ	3	50-60	35-45	-	-	-	N	-	P	F	-	-	-	-
56253 Treis-Karden - Ortsteil Karden / Mosel																
Schloß-Hotel Petry ★★ ★ ★ St. Castor-Str. 80, Tel. 9340, info@schloss-hotel-petry.de, www.schloss-hotel-petry.de	136	9 EZ 60 DZ 1 MZ	70	ab 85	ab 65	ab 65	40	65	A	15	P G	B T F	S W	x	x	-
B&B Villa Cornely, Moselstr. 27, Tel. 1211, info@villa-cornely.de	12	6 DZ	6	a. A.	a. A.	-	-	-	A	A	-	B T	-	x	-	-
Mike´s Mosel Lodge (ehem. "Zum Rebstock") St. Castor-Str. 43+49, www.mikes-mosel-lodge.de Tel. 9579973, info@mikes-mosel-lodge.de	41	1 EZ 16 DZ 3 MZ	23	ab 65	ab 44	ab 40	-	-	J	10	P	B F	-	x	-	x
Hotel-Weinhaus "Am Stiftstor" St. Castor-Str. 17, Tel. 1363, Fax 8849 info@hotel-stiftstor.de, www.hotel-stiftstor.de	23	2 EZ 7 DZ 2 MZ	11	68-75	45-49	47	27	-	N	-	P	-	-	x	x	-
G-FEWO-Zur Linde, St. Castor-Str. 10, Tel. 1360, Fax 2041 info@weingut-kraft.de, www.weingut-kraft.de	11	4 DZ 1 MZ	5	-	40-45	40-45	-	-	N	-	P	T	-	x	-	-
Alte Weinstube Burg Eltz, Burg-Eltz-Weg 2, Tel. 913666, 0151-50668271, megensthea@gmail.com, www.alteweinstube-burgeltz.de	17	5 DZ 2 MZ	7	ab 65	ab 48	ab 40	-	-	J	0	P	T	-	x	x	-

Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Ferienzimmer																
Beherbergungsbetrieb (Ortsvorwahl 02672) H = Hotel G = Gasthaus/-hof P = Pension FZ = Ferienzimmer	Anzahl Betten	EZ=Einzelzimmer DZ= Doppelzimmer MZ= Mehrbettzimmer	Zimmer mit DU/Bad/WC *auf Flur zur Alleinnutzung	Preise pro Person und Nacht inkl. Frühstück in €			Zuschlag HP pro Pers. in €	Zuschlag VP pro Pers. in €	Hund (Ja, Nein, auf Anfrage)	Preis Hund pro Nacht in €	Parkplatz, Garage	Balkon, Terrasse, Freisitz	Sauna, Wellness, Hallenbad	WLAN	Online buchbar unter	Gästeticket
				EZ	DZ	MZ										
56253 Treis-Karden - Ortsteil Treis																
Hotel Ostermann , Lützbachtal 1, Tel. 1238, Fax 7789 info@mosel-hotel-ostermann.de, www.mosel-hotel-ostermann.de	53	2 EZ 21 DZ	26	ab 80	ab 57	-	35	-	A	15	P	-	S H	-	-	-
Gasthaus Gräf , Lisbergstr. 2, Tel. 7227 info@gasthaus-graef.de, www.gasthaus-graef.de	16	2 EZ 7 DZ	7	48-50	43-50	-	22	-	A	5	-	-	-	x	x	-
Pension Restaurant Luna , Hauptstr. 32, Tel. 9127949 / 0151-59882786, pension-luna@t-online.de, www.pension-luna.de	20	10 DZ	10	ab 79	ab 49,50	-	25	-	A	10	-	B T	-	x	-	x
H-Garni Reis Moselallee 23, Tel. 1298, info@hotel-reis.de, www.hotel-reis.de	16	2 EZ 7 DZ	9	60	49	-	-	-	N	-	P	-	-	x	-	-
Pension am Markt Am Markt 1, Tel. 0177-2473902 info@pensionmosel.de, www.pensionmosel.de	8	4 DZ	4	-	ab 42	-	-	-	N	-	P	-	-	x	-	-
Pension am Treiser Kiosk Am Markt 2, Tel. 9320121, sejidovic@web.de	13	5 DZ 1 MZ	6	-	37,50- 47,50 ohne Frühst.	115 Zimmer ohne Frühst.	-	-	N	-	-	T	-	x	-	-
FZ-Weingut-Weinstube Knaup , Am Rathaus 6, Tel. 2446 Fax 1621, weingut.knaup@onlinehome.de, www.knaup.eu	20	8 DZ 3 MZ	11	ab 80	ab 47	ab 45	-	-	J	8	P	B T	-	x	-	-
FZ-Ludmilla Quickert , Kastellauner Str. 37, Tel. 1449 info@pension-quickert.de, www.pension-quickert.de	8	4 DZ	4	60-70 Früh- stück 9	35 Früh- stück 9	-	-	-	N	-	P	-	-	x	-	-
P-FEWO-Gästehaus Weingut Castor , Hauptstr. 36, Tel. 1666, Fax 912015, castorwein@doomail.de, www.castorwein.de	12	6 DZ	6	-	50	41,70	24	-	J	10	P G	B T	-	x	x	-
Campingplatz Mosel Islands Schlaßfässer , Zum Werth 1, Tel. 2613, campingplatz@mosel-islands.de, www.mosel-islands.de	56	25 Fässer	-	60-68	60-68	60-68	-	-	N	-	P	-	-	x	-	-

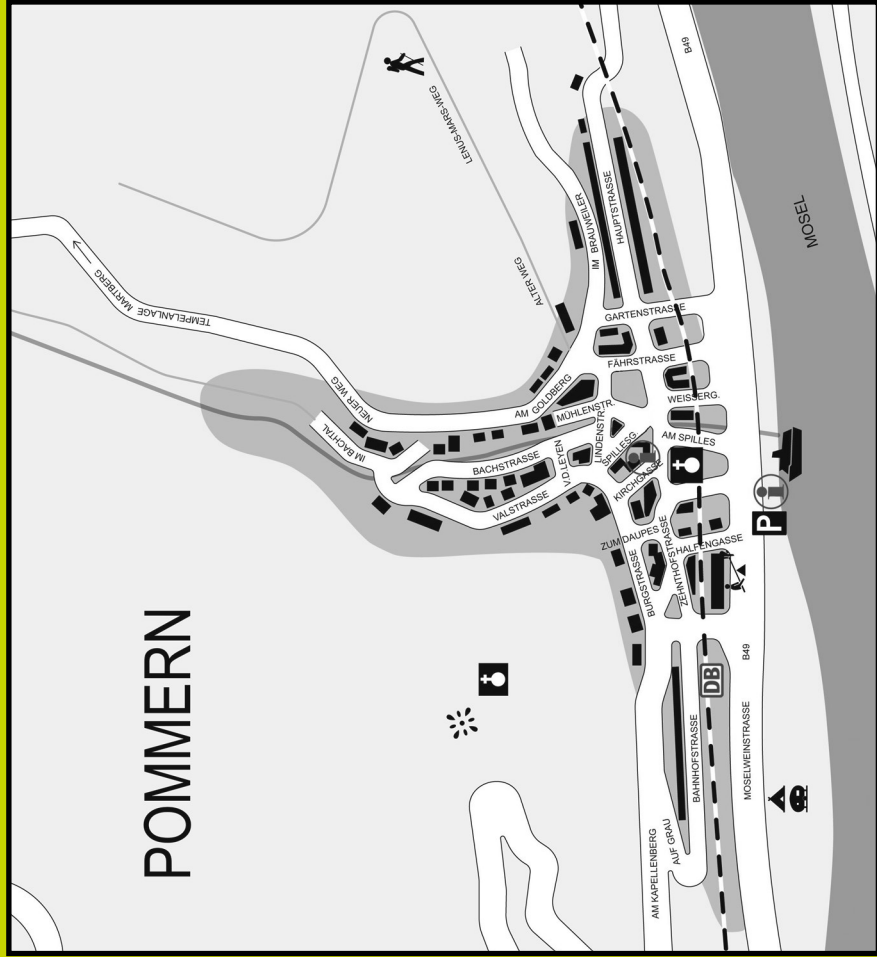
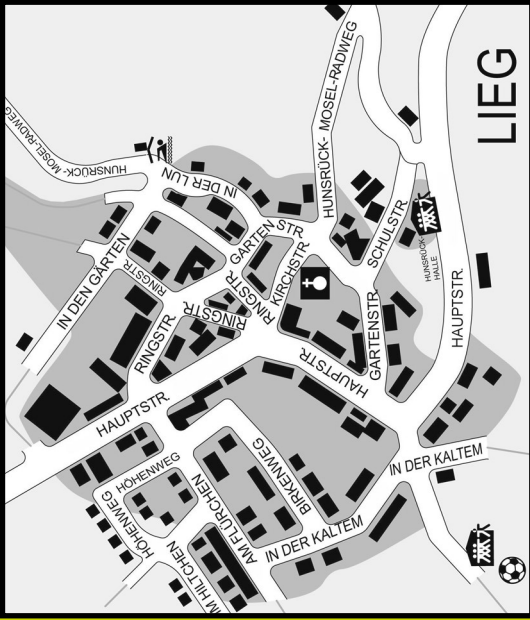
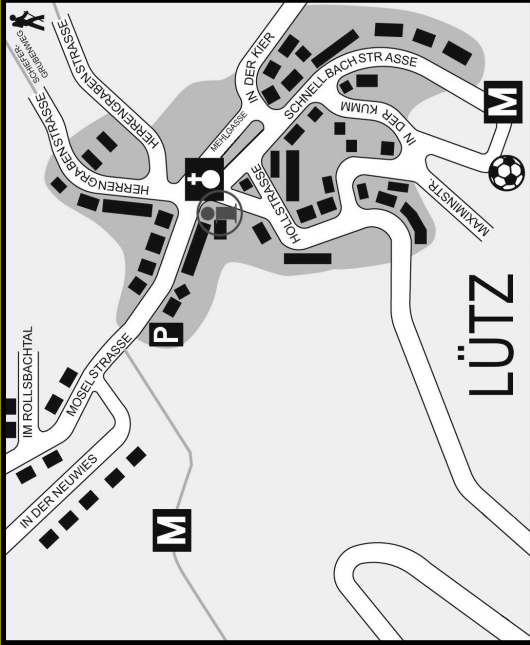
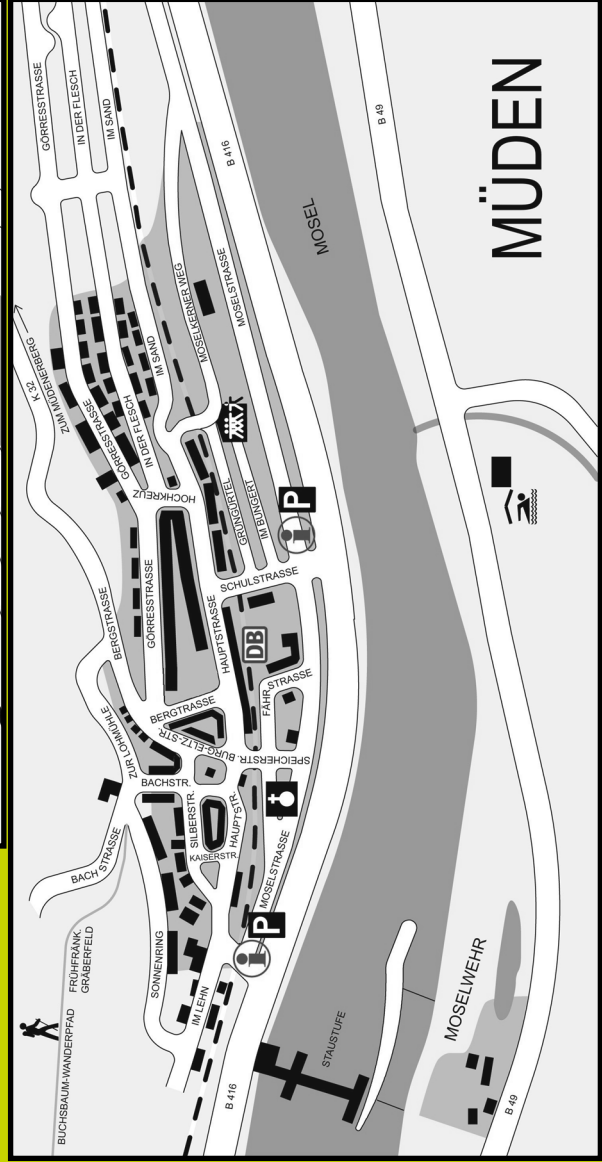
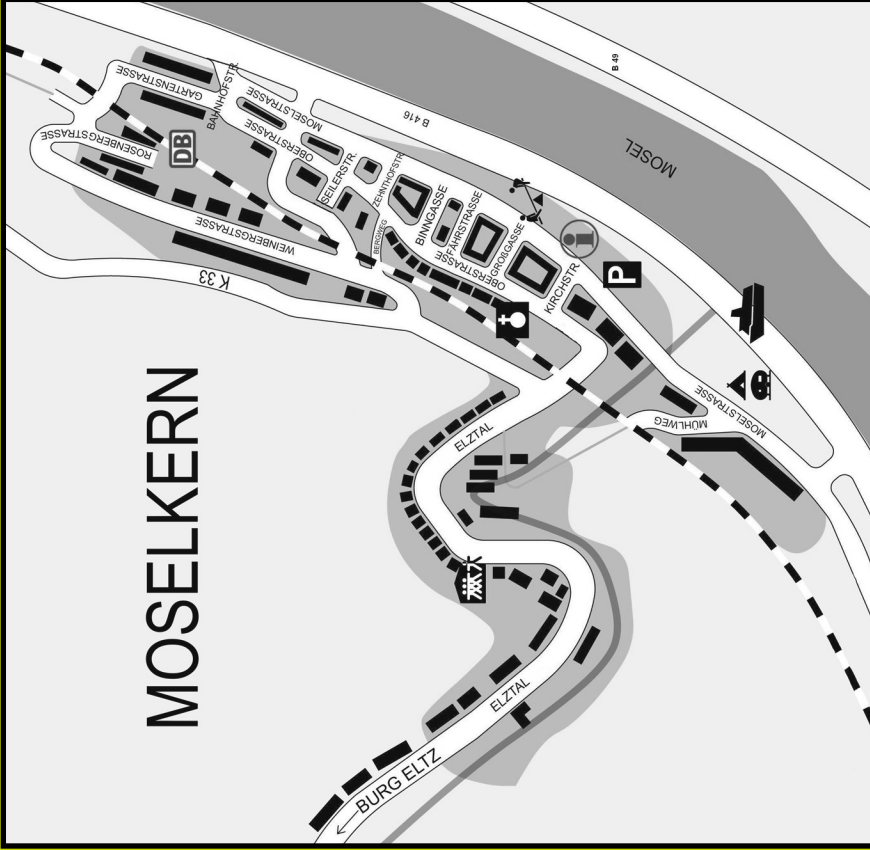
Campingplätze / Wohnmobilstellplätze	
1	1
2	2
3	3
4	4
5	5
6	6
7	7
8	8
9	9
10	10
11	11
12	12
13	13
14	14
15	15
16	16
17	17
18	18
19	19
20	20
21	21
22	22
23	23
24	24
25	25
26	26
27	27
28	28
29	29
30	30
31	31
32	32
33	33
34	34
35	35
36	36
37	37
38	38
39	39
40	40
41	41
42	42
43	43
44	44
45	45
46	46
47	47
48	48
49	49
50	50
51	51
52	52
53	53
54	54
55	55
56	56
57	57
58	58
59	59
60	60
61	61
62	62
63	63
64	64
65	65
66	66
67	67
68	68
69	69
70	70
71	71
72	72
73	73
74	74
75	75
76	76
77	77
78	78
79	79
80	80
81	81
82	82
83	83
84	84
85	85
86	86
87	87
88	88
89	89
90	90
91	91
92	92
93	93
94	94
95	95
96	96
97	97
98	98
99	99
100	100

	WLAN	Gaststätte, Kiosk	Bootsillanlage (BA) / Bootsstege (BS)	Kinderspielfeldplatz	Freibad	Waschmaschinen	Anzahl Geschirrspülbecken	Anzahl Waschbecken	Entsorgung chemischer Toilette	Anzahl Behindertentoilette	Anzahl Toiletten	Anzahl Duschen	Preis Hund pro Nacht in €	Hund (Ja, Nein, auf Anfrage)	Preis Reisemobilstellplatz pro Nacht in €	Preis pro Kind pro Nacht in €	Preis pro Erwachsene pro Nacht in €	Preis Stellplatz pro Nacht in €	Anzahl Reisemobilstellplätze	Anzahl Touristenplätze	Anzahl Dauerplätze
Campingplatz Mosel Islands ★★★★★ Zum Werth 1, 56253 Treis-Karden, Tel. 2613 campingplatz@mosel-islands.de www.mosel-islands.de	x	G	BA BS	x	-	3	x	33	x	1	30	29	4	J	20 (inkl. 1-2 Pers.)	6,50 bis 3 J. frei	10,50	24	6	208	113
Campingplatz Moselwunder Pommern Moselweinstr. 12, Tel. 2461, 0173-5708148 info@moselwunder.com www.campingplatz-pommern.com	x	G K	BA 37 BS	x	x	x	4	40	x	1 Bad	31	14	1	J	15	2	8	10	30	230	120
Mobilstellplatz Tor zur Eltz Moselkern Einfahrt Moselstr. 39, 56254 Moselkern Tel. 1485, mobilstellplatz@moselkern.de www.moselkern.de	x	-	-	-	-	-	-	6	x	-	6	2	a. A.	J	a. A.	a. A.	a. A.	a. A.	50	50	-
Müden Wohnmobilstellplatz Am Festplatz Moselstr. Wohnmobilstellplatz Mündener Berg mueden@gcochem.de www.mueden-mosel.de	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	J	-	-	-	6	20 - 30	-	-

Ferienwohnungen und Ferienhäuser																
Beherbergungsbetrieb (Ortsvorwahl 02672) FEWO = Ferienwohnung FH = Ferienhaus	Anzahl Fewos/FH	Anzahl Betten	Anzahl Schlafzimmer	Anzahl Badezimmer	Preise 2 Personen pro Nacht/Tag in €	Hund (Ja, Nein, auf Anfrage)	Preis H und pro Nacht in €	Parkplatz, Garage	Balkon, Terrasse, Freisitz	Sauna S, Infrarot-Sauna I	WLAN	Mindestaufenthalt Nächte	rollstuhlgeeignet	Online buchbar unter www.ferienland-cochem.de	Gästeticket	
56290 Lieg / Hunsrück																
8 km bis Treis-Karden / Mosel																
FH-Weins Hauptstr. 58, Tel. 2168, ferienhaus-weins@gmx.de	1	10	5	2	80 jede weitere Pers. 20, Kinder 15	A	7,5	P	T	-	x	-	2	-	-	
FEWO-Wickert Am Flürchen 10, Tel. 1790, g.wickert@web.de	1	2-4	1	1	55 jede weitere Pers.: 10	A	5	P	T	-	x	x	-	-	-	
Landhof Lieg. Gartenstr. 5, Tel. 9069297 hallo@landhof-lieg.de, www.landhof-lieg.de, E-Auto-Ladestation	4	a) + b) 2	1	1	a) + b) 90 c) + d) 120 für 4 Pers.	A	-	P	F	-	x	-	2	-	-	
		c) + d) 4	2	1												
FEWO-Landhaus Sonne, In der Lun 11, Tel. 2513 info@landhaus-sonne.de, www.landhaus-sonne.de	6	je 2	je 1	je 1	2 x 1-Zimmer-App.: 80 4 Fewos: 90 Kompl. Haus (12 Pers.): 480	A	5	P	B T	-	x	-	2	-	-	
FH Depandance Landhaus Sonne, In der Lun 9, Tel. 0152-01703774, info@landhaus-sonne.de	1	10	5	2	110, jede weitere Pers.: 20	A	5	P	B T	-	x	-	3	-	-	
56254 Moselkern / Mosel																
FEWO-Moselallee *****, Moselstr. 14, Tel. 0163-7812817 info@ferienwohnung-moselallee.de, www.ferienwohnung-moselallee.de	3	4 (a, b) 3 (c)	2	1	a) ab 150, b) ab 140, c) ab 110; 10 % ab 7 Nä. jede weitere Pers.: 30	J	10	-	T	-	x	-	3	-	-	
FH-Moselallee *****, Moselstr. 41, Tel. 0163-7812817 info@ferienwohnung-moselallee.de, www.ferienwohnung-moselallee.de	1	2	2	1 + WC	150, 10 % ab 7 Nä. jede weitere Pers.: 30	J	10	-	T	-	x	-	3	-	-	
FEWO-FZ-Im alten Halfenhaus, Moselstr. 5, Tel. 2516 info@fewo-halfenhaus.de, www.fewo-halfenhaus.de	1	1-2	1	1	65	J	5	P	F	-	x	-	4	x	x	
FEWO-Ute Weirich, Elztal 57, Tel. 912307	1	2-3	1	1	80	N	-	P	F	-	x	-	2	-	-	
FEWO-Moselkern (Fam. Wich-Glasen) Oberstr. 4, Tel. 0160-5863611, awg2000@gmx.de	1	2-4	1	1	120, jede weitere Pers.: 5, ab 7 Nächten 110	N	-	P	F	-	x	-	-	-	x	
FEWO Rebhaus Adams, Oberstr. 7, Tel. 0162-7441411 rebhaus.adams@web.de	3	2	1	1	ab 70	N	-	P	B F	-	x	-	3	-	x	
FEWO-Kalmes, Oberstr. 56, Tel./Fax 1668, gaestehaus-kalmes@web.de, www.kalmes-moselkern.de	1	4	2	1	60 jede weitere Pers.: 8	A	5	G	B	-	x	-	3	-	-	
56254 Müden / Mosel																
FEWO-„Im Sonnenring“, Fam. Mais, Im Sonnenring 21 Tel. 1069, Ulrich.Mais@gmx.de	1	2	1	1	ab 4 Nächte: insg. 200 weitere Nächte auf Anfrage	N	-	P	B	-	x	-	4	x	-	
FEWO-Weingut Sonneneck, Bachstr. 14, Tel. 93740, Fax 937411 info@weingut-sonneneck.de, www.weingut-sonneneck.de	2	a) 2	1	1	a) 55 / b) 90 jede weitere Pers.: 9,50	A	7,50	P	F T	-	x	-	4	-	x	
		b) 4	2	1												
FEWO-H-Sewenig, Görresstr. 74, Tel. 1334, Fax 1730 info@hotel-sewenig.de, www.hotel-sewenig.de	2	je 1	1	1	ab 75	N	-	P	B	-	x	-	5	-	-	
FEWO-Weingut Jakob Müller, Silberstr. 16-20 Tel. 7181, Fax 8810, Mobil 0172-6528375, petra@weingut-jakob-mueller.de, www.weingut-jakob-mueller.de	3	a) je 2-3	1	1	a) 70 (ab 7 Nä. 64) b) 80 (ab 7 Nä. 74) jede weitere Pers.: 20	N	-	P	B	-	x	-	3	-	-	
		b) 2-5	2	1												
FEWO-Thönnnes, Görresstr. 27, Tel. 910144 / 0173-8193727, h.thoennes@gmx.de	1	2	1	1	68, ab 6 Tage 64, jede weitere Pers.: 12, Kinder bis 6 J. frei	A	10 einm.	P	F	-	x	-	3	-	-	
56829 Pommern / Mosel																
FEWO-Pomaria *****, Bachstr. 14, Tel. 0174-1919564, 9068165, melfriedrich@gmx.de, www.ferienwohnung-pomaria.de	1	4	2	1	70, jede weitere Pers.: 10 Kinder bis 5 J. frei	J	20 einm.	P G	B T	-	x	x	2	-	-	
FEWO a) „Bachblick“ **** und b) FEWO „Talblick“ **** Im Bachtal 2, Tel. 912355, 0170-2310278, hammes@myquix.de, www.fewo-hammes.de	2	a) 2	2	1	a) 75, b) 89 jede weitere Pers.: 12	N	-	P	T B	-	x	a)	4 5	-	-	
		b) 4	3	1												
FEWO-„Am Bachlauf“, Am Spilles 9, Tel. 0160-91231890 info@fewoambachlauf.de, www.fewoambachlauf.de	1	2	1	1	75 ab 3 Nächte	N	-	P	B	-	x	-	2	-	x	
FH-Moritz, Hauptstr. 18, Tel. 9158290, 0160-94449686 kilian@schneiders-moritz.de	2	2-4	wsz	1	75 jede weitere Pers.: 10	N	-	P	B	-	x	-	2	-	-	
FH-Moselferienapartments, Lindenstr. 7, Tel. 952910 info@moselferienapartments.de, www.moselferienapartments.de	2	je 4	2	1	60, ab 4 Nä. 55 Als FH: 110, ab 4 Nä. 100 (4 Pers), jede weitere Pers.: 15	N	-	P	B	-	x	-	3	-	-	
			1	1												
FEWO-Frevel, Im Bachtal 1, Tel. 2739 fewo-frevel@t-online.de, www.fewo-frevel-pommern.de	1	2	1	1	75, Kinder bis 5 J. frei	A	20 einm.	P	T	-	x	-	3	-	x	
FEWO-Weingut Jakob Zenzen, Zehnthofstr. 2, Tel. 7407 jakzenzen@t-online.de, www.weingut-jakob-zenzen.de	1	2-5	1	1	85, ab 6 Tage: 80 jede weitere Pers 25 Frühstück 12 pro Pers.	N	-	P	F	-	-	-	2	-	-	
FH-Casa Alfredo, Hauptstr. 17, Tel. 0157-51189980 andrea_zenzen@web.de	1	7	4	2	100	N	-	P	F	-	x	-	3	x	x	
FH-Goldstück, Am Goldberg 6, Tel. 0170-1170460 fewo.goldstueckpommern@gmail.com	1	6	2	1	120-140 jede weitere Pers.: 20	N	-	P	T	-	x	-	3	-	-	
FH-Löwenherz, Moselweinstr. 5, Tel. 01726897766, Tel. 017681341926, ferienhaus-loewenherz@gmx.de	4	12	12	9	EZ ab 55/ DZ ab 80 Fewo ab 100	J	10	P G	B	-	x	-	2	x	x	

Ferienwohnungen und Ferienhäuser																
Beherbergungsbetrieb (Ortsvorwahl 02672) FEWO = Ferienwohnung FH = Ferienhaus	Anzahl Fewos/FH	Anzahl Betten	Anzahl Schlafzimmer	Anzahl Badezimmer	Preise 2 Personen pro Nacht/Tag in €	Hund (Ja, Nein, auf Anfrage)	Preis H und pro Nacht in €	Parkplatz, Garage	Balkon, Terrasse, Freisitz	Sauna S, Infrarot-Sauna I	WLAN	rollstuhlgerecht	Mindestaufenthalt Nächte	Online buchbar unter	Gästeticket	
56253 Treis-Karden - Ortsteil Karden / Mosel																
FH-Apple Tree ★★★★★, Kernstr. 9, Tel. 0172-8872969 info@ferienhaus-appletree.de, www.ferienhaus-appletree.de	1	12	6	7	ab 8 Pers: 306-360, weitere Pers. 29 Kind 5-14 J.: 19 bis 5 J. frei	J	10	P	T	S	x	-	4	-	-	
MV Römervilla ★★★★★, Römerstraße 51, Tel. 68199, mvroemervilla@gmx.de, mvroemervilla.de	8	a) 2 b) 4-6	5 3	je 1	a) ab 150 b) ab 190	N	-	P	B	S	x	-	4	-	-	
FEWO-Baeumcher ★★★, Unter den Weinbergen 38, Tel. 9157714 info@fewo-baeumcher-mosel.de, www.fewo-baeumcher-mosel.de	1	1	1	1	3-5 Nächte 65 ab 6 Nächten 62	N	-	-	F	-	x	-	3	-	-	
FH-Barz, St. Castor-Str. 60, Tel. 2996 info@ferienhaus-barz.de, www.ferienhaus-barz.de	1	6	2	2	140, jede weitere Pers.: 15, Kinder bis 5 J. frei	N	-	-	-	-	x	-	4	-	x	
FEWO-Zur Linde, St. Castor-Str. 10, Tel. 1360 Fax 2041, info@weingut-kraft.de, www.weingut-kraft.de	2	4 + Sofa	2	2	60,00 jede weitere Pers. 15 ab 3 Nächten	N	-	P	B	-	x	-	3	-	-	
FEWO-Letsch, Lindenplatz 2, Tel. 910580, 0157-84516026 info@ferienwohnung-letsch.de, www.ferienwohnung-letsch.de	1	2	1	1	60 jede weitere Pers.: 20	N	-	P	F	-	x	-	3	-	-	
FEWO-Klickerterhof Klickerterhof, Tel. 7156, mail@klickerterhof.de www.klickerterhof.de	3	a) 2-4 b) 2-6 c) 2	2 3 1	1 2 1	a) + b) ab 125 Kinder 3- 14: 10, jede weit. Pers.: a) 15, b) 20, c) ab 70	N	-	P	T B B	-	x	a)	4 4 2	-	-	
FH-Schräges Haus, St. Castor-Str. 34 Tel. 0151-40213312, 0176-52000649, andrea@ammel.de	1	3	1	1	65	N	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FH-Ackermannshof, Ackermannshof 4, Tel. 2995 0157-57671459, dorothee.oster.daum@gmail.com	1	6	3	2	120, jede weitere Pers.: 20 Wochenrabatt 10%	N	-	P	T F	-	x	-	3	-	-	
FEWO-Fachwerk-Romantik an der Mosel, St. Castor-Str. 48 Tel. 0171-4232250, carolin_ramrath@yahoo.de	2	je 2-4	2	je 1	85 jede weitere Pers.: 20	J	20 einm.	-	T B	-	x	-	2	-	-	
FEWO Panorama Moselblick, Unter den Weinbergen 53, Tel. 0152-09255926	1	2	2	1 +	160 jede weitere Pers.: 20	N	-	P	B	-	x	-	2	-	-	
56253 Treis-Karden - Ortsteil Treis / Mosel																
FEWO Mosel-Comfort & Relax ★★★★★, Am Markt 6 Tel. 0151-56000430, fewo.mosel@web.de, www.fewomosel5sterne.de E-Auto-Ladestation	1	2-4	2	1 + D	Ab 115	J	A	P	T	I	x	x	3- 6	x	-	
FH-Ilona ★★★★★, Im Fronhof 3, Tel. 2617, 0152-28742247 stefan@muentnich.de, E-Auto-Ladestation	1	6	3	2	Ab 140 jede weitere Pers.: 35	N	-	P	B	S	x	-	5	-	-	
FH-Altes Winzerhaus Müntnich ★★★★★, Hauptstr. 15 Tel. 2617, 0152-28742247, stefan@muentnich.de	1	5	3	2	Ab 90 jede weitere Pers.: 30	N	-	P	T	-	x	-	4	-	-	
FEWO-Hafer ★★★★★, Wolfskaul 4, Tel. 910055 fewo.hafer@t-online.de, www.fewo-hafer.de	1	2	1	1	3-6 Nächte: 65 ab 7 Nächte: 60	J	0	P	T	-	x	-	3	-	x	
FEWO-Bei Blesers ★★★★★, In der Gräth 12, Tel. 015112322759 Fewo.beiblesers@gmx.de	1	2 + Sofa	1	1	ab 98 Kinder 9-17 J. 25/ab 18 J. 30	N	-	P	T	-	x	-	-	-	-	
FEWO-Franzen ★★★, Am Mönchelskopf 9, Tel. 2976 0152-34599920, juergen.franzen@online.de	1	2	1	1	50	A	0	P	T	-	x	-	3	-	x	
FEWO-Lill Layendecker, Hinter Mont 23, Tel. 2987 Lill.Layendecker@gmx.de, www.traum-ferienwohnungen.de/26615	1	2-3	2	1	70 jede weitere Pers.: 10	N	-	P	T F	-	x	-	3	-	-	
FEWO-Rosemarie Gräf, Am Mönchelskopf 1, Tel. 1733 Graef.PuR@t-online.de, www.fewograef.de	1	2	1	1	ab 50	N	-	P	T	-	x	x	3	x	x	
FEWO-Angelika Layendecker, Kastellauner Str. 45 Tel. 1770, heri.layendecker@t-online.de	1	2	1	1	55	A	15 Wo.	P	F	-	x	-	3	-	-	
FEWO-Simon-Born, Castorgasse 14, Tel. 7075, 0173-3552200 Fax 912326, anfrage@hausbornsimon.de, www.hausbornsimon.de	2	a) 2 b) 2-4	1 2	1	a) 70-80 b) 100-140	N	-	P	B T	-	x	-	3	-	-	
FEWO-Haus Born, Hauptstr. 21-23, Tel. 2217, Fax 913190 0162-4238950, haus-born@web.de, www.haus-born.de	1	2-4	2	1	ab 140 weitere Pers. auf Anfrage	J	A	-	-	-	-	-	2	-	-	
FEWO-Gästehaus Weingut Castor, Hauptstr. 36, Tel. 1666, Fax 912015, castorwein@doomail.de, www.castorwein.de	2	a) 2-5 b) 2-4	2	1	100 jede weitere Pers.: 10	J	10	P G	B T	-	x	-	2	x	-	
FEWO-Gerald und Bettina Klaus, Wolfskaul 13, Tel. 8934 ferienwohnung-klaus@t-online.de, www.fewo-klaus.de	1	2-4	1	1	85 jede weitere Pers.: 15	A	10	P	T	-	x	-	3	-	-	
FEWO-Elvira Herrig Hinter Mont 8, Tel. 7558, jherrig@t-online.de	1	2	1	1	50	J	20 einm.	P	T	-	x	x	4	-	-	
FEWO-Hilger, Johannesstr. 14, Tel. 1777 rudi.hilger@t-online.de, www.fewo-hilger.de	1	3	1	1	76 ab 3 Nächten, dritte Person 17	N	-	P	T	-	x	-	3	-	-	
FEWO-In der alten Schule, Hinter Mont 14, Tel. 2977 0170-3833244, cornelialayaa@gmail.com	1	2	1	1	55 ab 4 Nächten: 50	N	-	P	F	-	x	-	-	x	-	
FEWO-Weins, Am Plenzer 2, Tel. 0160-95237349 od. 02672- 915898, Fewo.weins@gmx.de, www.Ferienwohnung-Weins.de	2	8	3	2	ab 75 Kinder bis 2 J. frei	J	A	P	F T	-	x	-	4	-	-	
FEWO-Hakans Moselblick, Brückenstr. 16, Tel. 2409 0175-5208086, hakan1987dicle@gmail.com	1	1-3	1	1	ab 119	N	-	P	B	-	x	-	2	-	-	
FEWO-Zilliken, Laygasse 9, Tel. 1696, 0151-26022866 agnes.zilliken@gmail.com	1	2	1	1 wc	4-7 Tage 64 ab 8 Tagen 60	N	-	-	F	-	x	-	4	-	-	
FEWO-Wildburgmühle, Wildburgmühle 1 treis-karden@vgcochem.de	4	a), b), c) d) 4	1 2	1	auf Anfrage	N	-	P	-	-	-	-	-	-	-	





VERMITTLUNGS- UND GASTAUFNAHMEBEDINGUNGEN DER GASTGEBER IN DER VERBANDSGEMEINDE COCHEM

Die Tourist-Information Treis-Karden, nachstehend „TI“ abgekürzt, vermittelt Unterkünfte von Gastgebern und Privatvermietern (Hotels, Gasthäuser, Pensionen, Privatzimmer und Ferienwohnungen), nachstehend einheitlich "Gastgeber" genannt, in der Verbandsgemeinde Cochem entsprechend dem aktuellen Angebot. Die nachfolgenden Bedingungen werden, soweit wirksam vereinbart, Inhalt des im Buchungsfall zwischen dem Gast und dem Gastgeber zu Stande kommenden Gastaufnahmevertrages und regeln ergänzend zu den gesetzlichen Vorschriften das Vertragsverhältnis zwischen dem Gast und dem Gastgeber und die Vermittlungstätigkeit der TI. Bitte lesen Sie diese Bedingungen daher sorgfältig durch.

1. Stellung der TI; Geltungsbereich dieser Gastaufnahmebedingungen

1.1. Für alle Vertragsabschlüsse gilt:

a) Die TI ist Betreiberin der jeweiligen Internetauftritte bzw. Herausgeberin entsprechender Gastgeberverzeichnisse, Kataloge, Flyer oder sonstiger Printmedien und Onlineauftritte, soweit sie dort als Herausgeberin/Betreiberin ausdrücklich bezeichnet ist.

b) Soweit die TI weitere Leistungen der Gastgeber (Unterkunft, Verpflegung und eigene Nebenleistungen des Gastgebers) vermittelt, die keinen erheblichen Anteil am Gesamtwert der Leistungen des Gastgebers ausmachen und weder ein wesentliches Merkmal der Leistungszusammenstellung des Gastgebers oder der TI selbst darstellen noch als solches beworben werden, hat die TI lediglich die Stellung eines Vermittlers.

c) Die TI hat als Vermittler die Stellung eines Vermittlers bzw. Anbieters verbundener Reiseleistungen, soweit nach den gesetzlichen Vorschriften des § 651w BGB die Voraussetzungen für ein Angebot verbundener Reiseleistungen der TI vorliegen.

d) Unbeschadet der Verpflichtungen der TI als Anbieter verbundener Reiseleistungen (insbesondere Übergabe des gesetzlich vorgesehenen Formblatts und Durchführung der Kundengeldabsicherung im Falle einer Inkassotätigkeit der TI) und der rechtlichen Folgen bei Nichterfüllung dieser gesetzlichen Verpflichtungen ist die TI im Falle des Vorliegens der Voraussetzungen nach b) oder c) weder Reiseveranstalter noch Vertragspartner des im Buchungsfalle zu Stande kommenden Gastaufnahmevertrages. Die TI haftet daher nicht für die Angaben des Gastgebers zu Preisen und Leistungen, für die Leistungserbringung selbst sowie für Leistungsmängel.

1.2. Die vorliegenden Gastaufnahmebedingungen gelten, soweit wirksam vereinbart, für alle Gastaufnahmeverträge, bei denen Buchungsgrundlage das von der TI herausgegebene Gastgeberverzeichnis ist, bzw. bei Buchungen auf der Grundlage der entsprechenden Angebote im Internet.

1.3. Den Gastgebern bleibt es vorbehalten, mit dem Gast im Einzelfall andere Gastaufnahmebedingungen zu vereinbaren oder Regelungen, die von den nachfolgenden Gastaufnahmebedingungen abweichen oder diese ergänzen.

2. Vertragsschluss, Reisevermittler, Angaben in Hotelführern; Hinweis zum Nichtbestehen bestimmter Widerrufsrechte

2.1 Mit der Buchung bietet der Gast, gegebenenfalls nach vorangegangener unverbindlicher Auskunft des Gastgebers über seine Unterkünfte und deren aktuelle Verfügbarkeit, dem Gastgeber den Abschluss des Gastaufnahmevertrages verbindlich an. Grundlage dieses Angebots sind die Beschreibung der Unterkunft und die ergänzenden Informationen in der Buchungsgrundlage (z.B. Ortsbeschreibung, Klassifizierungserläuterungen), soweit diese dem Gast bei der Buchung vorliegen.

2.2 Die Buchung des Gastes kann auf allen vom Gastgeber angebotenen Buchungswegen, also mündlich, schriftlich, telefonisch, per Telefax oder per E-Mail erfolgen.

2.3 Der Vertrag kommt mit dem Zugang der Annahmeerklärung (Buchungsbestätigung) des Gastgebers oder der TI als dessen Vertreter zustande. Die Annahmeerklärung bedarf keiner bestimmten Form, so dass auch mündliche und telefonische Bestätigungen für den Gast und den Gastgeber rechtsverbindlich sind.

2.4 Entsprechend den gesetzlichen Verpflichtungen wird der Gast darauf hingewiesen, dass nach den gesetzlichen Vorschriften (§ 312g Abs. 2 Satz 1 Ziff. 9 BGB) bei Gastaufnahmeverträgen, die im Fernabsatz (Briefe, Kataloge, Telefonanrufe, E-Mails, über Mobilfunkdienst versendete Nachrichten (SMS) o.ä.) oder außerhalb von Geschäftsräumen abgeschlossen wurden, kein Widerrufsrecht besteht sondern lediglich die gesetzlichen Regelungen über die Nichtanspruchnahme von Mietleistungen (§ 537 BGB) gelten (siehe hierzu auch Ziff. 6 dieser Gastaufnahmebedingungen).

2.5 Im Regelfall wird der Gastgeber bei mündlichen oder telefonischen Buchungen eine schriftliche Ausfertigung der Buchungsbestätigung an den Gast übermitteln. Die Rechtswirksamkeit des Gastaufnahmevertrages hängt bei solchen Buchungen jedoch nicht vom Zugang der schriftlichen Ausfertigung der Buchungsbestätigung ab.

2.6 Soweit der Gastgeber, bzw. die TI als dessen Vermittler die Möglichkeit einer verbindlichen Buchung und Vermittlung der Unterkunft im Wege des elektronischen Vertragsabschlusses über eine Internetplattform anbietet, gilt für diesen Vertragsabschluss:

a) Der Online-Buchungsablauf wird dem Kunden durch entsprechende Hinweise erläutert. Als Vertragssprache steht ausschließlich die deutsche Sprache zur Verfügung.

b) Der Kunde kann über eine Korrekturmöglichkeit, die ihm im Buchungsablauf erläutert wird, jederzeit einzelne Angaben korrigieren oder löschen oder das gesamte Online-Buchungsformular zurücksetzen.

c) Nach Abschluss der Auswahl der vom Kunden gewünschten Unterkunftsleistungen und der Eingabe seiner persönlichen Daten werden die gesamten Daten einschließlich aller wesentlichen Informationen zu Preisen, Leistungen, gebuchten Zusatzleistungen und etwa mit gebuchten Reiseversicherungen angezeigt. Der Kunde hat die Möglichkeit, die gesamte Buchung zu verwerfen oder neu durchzuführen.

d) Mit Betätigung des Buttons „zahlungspflichtig buchen“ bietet der Kunde dem Gastgeber den Abschluss des Gastaufnahmevertrages verbindlich an. Die Betätigung dieses Buttons führt demnach im Falle des Zugangs einer Buchungsbestätigung durch den Gastgeber oder die TI als Vermittler innerhalb der Bindungsfrist zum Abschluss eines zahlungspflichtigen Gastaufnahmevertra-

ges. Durch die Vornahme der Onlinebuchung und die Betätigung des Buttons "zahlungspflichtig buchen" wird kein Anspruch des Kunden auf das Zustandekommen eines Gastaufnahmevertrages begründet. Der Gastgeber ist frei in der Annahme oder Ablehnung des Vertragsangebots (der Buchung) des Kunden.

e) Soweit keine Buchungsbestätigung in Echtzeit (die Buchungsbestätigung erfolgt sofort nach Vornahme der Buchung des Gastes durch Betätigung des Buttons „zahlungspflichtig buchen“ durch entsprechende Darstellung der Buchungsbestätigung am Bildschirm) erfolgt, bestätigt der Gastgeber oder die TI als Vermittler dem Kunden unverzüglich auf elektronischem Weg den Eingang der Buchung. Diese Eingangsbestätigung stellt noch keine Buchungsbestätigung dar und begründet keinen Anspruch auf Zustandekommen des Gastaufnahmevertrages entsprechend dem Buchungswunsch des Kunden.

f) Der Gastaufnahmevertrag kommt mit dem Zugang der Buchungsbestätigung beim Kunden zu Stande, welche der Gastgeber bzw. die TI als Vermittler dem Kunden in der im Buchungsablauf angegebenen Form per E-Mail, per Fax oder per Post übermittelt.

2.7 Weicht der Inhalt der Buchungsbestätigung vom Inhalt der Buchung ab, so liegt ein neues Angebot des Gastgebers vor. Der Vertrag kommt auf der Grundlage dieses neuen Angebots zustande, wenn der Gast die Annahme durch ausdrückliche Erklärung, Anzahlung oder Restzahlung oder die Inanspruchnahme der Unterkunft erklärt.

2.8 Reisevermittler und Buchungsstellen sind nicht bevollmächtigt, Vereinbarungen zu treffen, Auskünfte zu geben oder Zusicherungen zu machen, die den vereinbarten Inhalt des Vertrages abändern, über die vertraglich vom Gastgeber zugesagten Leistungen hinausgehen oder im Widerspruch zur Unterkunfts- und Leistungsbeschreibung des Gastgebers stehen.

2.9 Angaben in Hotelführern und ähnlichen Verzeichnissen, die nicht von der TI oder dem Gastgeber herausgegeben werden, sind für den Gastgeber und dessen Leistungspflicht nicht verbindlich, soweit sie nicht durch ausdrückliche Vereinbarung mit dem Gast zum Inhalt der Leistungspflicht des Gastgebers gemacht wurden.

3. Unverbindliche Reservierungen

3.1 Für den Gast unverbindliche Reservierungen, von denen er kostenlos zurücktreten kann, sind nur bei entsprechender ausdrücklicher Vereinbarung mit der TI oder dem Gastgeber möglich.

3.2 Ist keine für den Gast unverbindliche Reservierung ausdrücklich vereinbart worden, so führt die Buchung nach Ziffer 2. (Vertragsschluss) dieser Bedingungen grundsätzlich zu einem für den Gastgeber und den Gast/Auftraggeber rechtsverbindlichen Vertrag.

3.3 Ist eine für den Gast unverbindliche Reservierung vereinbart, so wird die gewünschte Unterkunft für den Gastgeber verbindlich zur Buchung durch den Gast bis zum vereinbarten Zeitpunkt frei gehalten. Der Gast hat bis zu diesem Zeitpunkt der TI, bzw. dem Gastgeber Mitteilung zu machen, falls die Reservierung als auch für ihn verbindliche Buchung behandelt werden soll. Geschieht dies nicht, entfällt die Reservierung ohne weitere Benachrichtigungspflicht der TI oder des Gastgebers. Erfolgt die Mitteilung fristgerecht, so kommt mit deren Zugang beim Gastgeber ein für diesen und den Gast rechtsverbindlicher Gastaufnahmevertrag zu Stande.

4. Preise und Leistungen, Umbuchungen

4.1. Die in der Buchungsgrundlage (Gastgeberverzeichnis, Angebot des Gastgebers, Internet) angegebenen Preise sind Endpreise und schließen die gesetzliche Mehrwertsteuer und alle Nebenkosten ein, soweit bezüglich der Nebenkosten nichts Abweichendes angegeben ist. Gesondert anfallen und ausgewiesen sein, können Kurtaxe sowie Entgelte für verbrauchsabhängig abgerechnete Leistungen (z.B. Strom, Gas, Wasser, Kaminholz) und für Wahl- und Zusatzleistungen, die erst vor Ort gebucht oder in Anspruch genommen werden.

4.2. Die vom Gastgeber geschuldeten Leistungen ergeben sich ausschließlich aus dem Inhalt der Buchungsbestätigung in Verbindung mit dem gültigen Prospekt, bzw. der Objektbeschreibung sowie aus etwa ergänzend mit dem Gast/Auftraggeber ausdrücklich getroffenen Vereinbarungen. Dem Gast/Auftraggeber wird empfohlen, ergänzende Vereinbarungen schriftlich zu treffen.

4.3. Für Umbuchungen (Änderungen bezüglich der Unterkunftsart, des An- und Abreisetermins, der Aufenthaltsdauer, der Verpflegungsart, bei gebuchten Zusatzleistungen und sonstigen ergänzenden Leistungen), auf deren Durchführung kein Rechtsanspruch besteht, kann der Gastgeber ein Umbuchungsentgelt von € 15,- pro Änderungsvorgang verlangen. Dies gilt nicht, wenn die Änderung nur geringfügig ist.

5. Zahlung

5.1 Die Fälligkeit von Anzahlung und Restzahlung richtet sich nach der zwischen dem Gast und dem Auftraggeber und dem Gastgeber getroffenen und in der Buchungsbestätigung vermerkten Vereinbarung. Ist eine besondere Vereinbarung nicht getroffen worden, so ist der gesamte Unterkunftspreis einschließlich der Entgelte für Nebenkosten und Zusatzleistungen zum Aufenthaltsende zahlungsfällig und an den Gastgeber zu bezahlen.

5.2 Der Gastgeber kann nach Vertragsabschluss eine Anzahlung verlangen. Sie beträgt, soweit im Einzelfall nichts anderes vereinbart ist, 15% des Gesamtpreises der Unterkunftsleistung und gebuchter Zusatzleistungen.

5.3 Zahlungen in Fremdwährungen und mit Verrechnungsscheck sind nicht möglich. Kreditkartenzahlungen und EC-Karten-Zahlungen sind nur möglich, wenn dies vereinbart oder vom Gastgeber allgemein durch Aushang angeboten wird. Zahlungen am Aufenthaltsende sind nicht durch Überweisung möglich.

5.4 Erfolgt durch den Gast eine vereinbarte Anzahlung und / oder Restzahlung trotz einer Mahnung des Gastgebers mit angemessener Fristsetzung nicht oder nicht vollständig innerhalb der angegebenen Frist, so ist der Gastgeber, soweit er selbst zur Erbringung der vertraglichen Leistungen bereit und in der Lage ist und soweit kein gesetzliches oder vertragliches Aufrechnungs- oder Zurückbehaltungsrecht des Gastes besteht, berechtigt, vom Vertrag mit dem Gast zurückzutreten und diesen mit Rücktrittskosten gemäß Ziff. 6. dieser Bedingungen zu belasten. Diese Rechte stehen dem Gastgeber nicht zu, wenn der Gast den Zahlungsverzug nicht zu vertreten hat.

6. Rücktritt und Nichtanreise

6.1 Im Falle des Rücktritts oder der Nichtanreise bleibt der Anspruch des

Gastgebers auf Bezahlung des vereinbarten Aufenthaltspreises einschließlich des Verpflegungsanteils und der Entgelte für Zusatzleistungen, bestehen. Dies gilt nicht, soweit dem Gast vom Gastgeber im Einzelfall ein kostenloses Rücktrittsrecht eingeräumt wurde und dem Gastgeber die Erklärung des Gastes über die Ausübung dieses kostenlosen Rücktrittsrechts, die keiner bestimmten Form bedarf, fristgerecht zugeht.

6.2 Der Gastgeber hat sich im Rahmen seines gewöhnlichen Geschäftsbetriebs, ohne Verpflichtung zu besonderen Anstrengungen und unter Berücksichtigung des besonderen Charakters der gebuchten Unterkunft (z. B. Nichtraucherzimmer, Familienzimmer) um eine anderweitige Verwendung der Unterkunft zu bemühen.

6.3 Der Gastgeber hat sich eine anderweitige Belegung und, soweit diese nicht möglich ist, ersparte Aufwendungen anrechnen zu lassen.

6.4 Der Gastgeber kann Entschädigungspauschalen unter Berücksichtigung des Zeitraums zwischen der Rücktrittserklärung und dem Belegungsbeginn sowie unter Berücksichtigung der erwarteten Ersparnis von Aufwendungen und des erwarteten Erwerbs durch anderweitige Verwendungen der Unterkunft festlegen. Die jeweils anwendbaren Entschädigungspauschalen werden im Angebot und in der Buchungsbestätigung festgelegt. Soweit im Angebot und in der Buchungsbestätigung keine Entschädigungspauschalen festgelegt sind, wird die Entschädigung nach den von der Rechtsprechung anerkannten Prozentsätzen für die Bemessung ersparter Aufwendungen unter Berücksichtigung gegebenenfalls nach Ziffer 6.3. anzurechnender Beträge und jeweils bezogen auf den gesamten Preis der Unterkunftsleistungen (einschließlich aller Nebenkosten), jedoch ohne Berücksichtigung etwaiger öffentlicher Abgaben wie Fremdenverkehrsabgabe oder Kurtaxe, wie folgt berechnet:

- Bei Ferienwohnungen/Unterkünften ohne Verpflegung 90%
- Bei Übernachtung/Frühstück 80%
- Bei Halbpension 70%
- Bei Vollpension 60%

6.5 Dem Gast/dem Auftraggeber bleibt es ausdrücklich vorbehalten, dem Gastgeber nachzuweisen, dass die ersparten Aufwendungen wesentlich höher sind, als die vorstehend berücksichtigten Abzüge, bzw. dass eine anderweitige Verwendung der Unterkunftsleistungen oder sonstigen Leistungen stattgefunden hat. Im Falle eines solchen Nachweises sind der Gast, bzw. der Auftraggeber nur verpflichtet, den entsprechend geringeren Betrag zu bezahlen.

6.6 Der Abschluss einer Reiserücktritts- und Reiseabbruchkostenversicherung wird dringend empfohlen.

6.7 Die Rücktrittserklärung ist aus buchungstechnischen Gründen an die TI (nicht an den Gastgeber) zu richten und sollte im Interesse des Gastes schriftlich erfolgen.

7. An- und Abreise

7.1 Die Anreise des Gastes hat zum vereinbarten Zeitpunkt, ohne besondere Vereinbarung spätestens bis 18:00 Uhr zu erfolgen.

7.2 Für spätere Anreisen gilt:

Der Gast ist verpflichtet dem Gastgeber spätestens bis zum vereinbarten Anreisezeitpunkt Mitteilung zu machen, falls er verspätet anreist oder die gebuchte Unterkunft bei mehrtägigen Aufhalten erst an einem Folgetag beziehen will. Erfolgt eine fristgerechte Mitteilung nicht, ist der Gastgeber berechtigt, die Unterkunft anderweitig zu belegen. Für die Zeit der Nichtbelegung gelten die Bestimmungen in Ziff. 6. entsprechend.

Teilt der Gast eine spätere Ankunft mit, hat er die vereinbarte Vergütung, abzüglich ersparter Aufwendungen des Gastgebers nach Ziff. 6.4 und 6.5 auch für die nicht in Anspruch genommene Belegungszeit zu bezahlen, es sei denn, der Gastgeber hat vertraglich oder gesetzlich für die Gründe der späteren Belegung einzustehen.

7.3 Die Freimachung der Unterkunft des Gastes hat zum vereinbarten Zeitpunkt, ohne besondere Vereinbarung spätestens bis 12:00 Uhr des Abreisetauges zu erfolgen. Bei nicht fristgemäßer Räumung der Unterkunft kann der Gastgeber eine entsprechende Mehrvergütung verlangen. Die Geltendmachung eines weitergehenden Schadens bleibt dem Gastgeber vorbehalten.

8. Pflicht des Kunden zur Mängelanzeige, Mitnahme von Tieren, Kündigung durch den Gastgeber

8.1 Der Gast ist verpflichtet, auftretende Mängel und Störungen unverzüglich dem Gastgeber anzuzeigen und Abhilfe zu verlangen. Eine Mängelanzeige, die nur gegenüber der TI erfolgt, ist nicht ausreichend. Unterbleibt die Mängelanzeige schuldhaft, können Ansprüche des Gastes an den Gastgeber ganz oder teilweise entfallen.

8.2 Der Gast kann den Vertrag nur bei erheblichen Mängeln oder Störungen kündigen. Der Gast hat zuvor dem Gastgeber im Rahmen der Mängelanzeige eine angemessene Frist zur Abhilfe zu setzen, es sei denn, dass die Abhilfe unmöglich ist, vom Gastgeber verweigert wird oder die sofortige Kündigung durch ein besonderes, dem Gastgeber erkennbares Interesse des Gastes sachlich gerechtfertigt ist oder aus solchen Gründen dem Gast die Fortsetzung des Aufenthalts objektiv unzumutbar ist.

8.3 Für die **Mitnahme von Haustieren** gilt:

Eine Mitnahme und Unterbringung von Haustieren in der Unterkunft ist nur im Falle einer ausdrücklichen diesbezüglichen Vereinbarung zulässig, wenn der Gastgeber in der Ausschreibung diese Möglichkeit vorsieht.

Der Gast ist im Rahmen solcher Vereinbarungen zu wahrheitsgemäßen Angaben über Art und Größe verpflichtet.

Verstöße hiergegen können den Gastgeber zur außerordentlichen Kündigung des Gastaufnahmevertrags berechtigen.

Eine unangekündigte Mitführung von Haustieren oder unkorrekte Angaben zu Art und Größe berechtigen den Gastgeber zur Verweigerung des Bezugs der Unterkunft, zur Kündigung des Gastaufnahmevertrags und zur Berechnung von Rücktrittskosten nach Ziff. 6. dieser Bedingungen.

8.4 Der Gastgeber kann den Gastaufnahmevertrag ohne Einhaltung einer Frist kündigen, wenn der Gast ungeachtet einer Abmahnung des Gastgebers den Betrieb des Gastgebers, andere Gäste bzw. die Durchführung des Aufenthalts nachhaltig stört oder wenn er sich in solchem Maß vertragswidrig verhält, dass die sofortige Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist. Kündigt der Gastgeber, so gelten für den Zahlungsanspruch des Gastgebers die vorstehenden Bestimmungen über die Verpflichtung zur Bezahlung beim Rücktritt des Gastes entsprechend.

9. Haftungsbeschränkung

9.1 Die Haftung des Gastgebers aus dem Gastaufnahmevertrag nach § 536a

BGB für Schäden, die nicht aus der Verletzung einer wesentlichen Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Gastaufnahmevertrags überhaupt erst ermöglicht oder deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet oder aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit resultieren, ist ausgeschlossen, soweit sie nicht auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Gastgebers oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Gastgebers beruhen.

9.2 Die eventuelle Gastwirtschaftung des Gastgebers für eingebrachte Sachen gemäß §§ 701 ff. BGB bleibt durch diese Regelung unberührt.

9.3 Der Gastgeber haftet nicht für Leistungsstörungen im Zusammenhang mit Leistungen, die während des Aufenthalts für den Gast/Auftraggeber erkennbar als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden (z.B. Sportveranstaltungen, Theaterbesuche, Ausstellungen usw.). Entsprechendes gilt für Fremdleistungen, die vom Gastgeber bereits zusammen mit der Buchung der Unterkunft vermittelt werden, soweit diese in der Ausschreibung, bzw. der Buchungsbestätigung ausdrücklich als Fremdleistungen gekennzeichnet sind.

10. Verjährung

10.1 Vertragliche Ansprüche des Gastes/Auftraggebers gegenüber dem Gastgeber aus dem Gastaufnahmevertrag oder der TI aus dem Vermittlungsvertrag aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit einschließlich vertraglicher Ansprüche auf Schmerzensgeld, die auf deren fahrlässiger Pflichtverletzung oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen, verjähren in drei Jahren. Dies gilt auch für Ansprüche auf den Ersatz sonstiger Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Gastgebers, bzw. der TI oder auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von deren gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

10.2 Alle übrigen vertraglichen Ansprüche verjähren in einem Jahr.

10.3 Die Verjährung nach den vorstehenden Bestimmungen beginnt jeweils mit dem Schluss des Jahres, in dem der Anspruch entstanden ist und der Gast/Auftraggeber von Umständen, die den Anspruch begründen und dem Gastgeber, bzw. der TI als Schuldner Kenntnis erlangt oder ohne grobe Fahrlässigkeit erlangen müsste. Fällt der letzte Tag der Frist auf einen Sonntag, einen am Erklärungsort staatlich anerkannten allgemeinen Feiertag oder einen Sonnabend, so tritt an die Stelle eines solchen Tages der nächste Werktag.

10.4 Schweben zwischen dem Gast und dem Gastgeber, bzw. der TI Verhandlungen über geltend gemachte Ansprüche oder die den Anspruch begründenden Umstände, so ist die Verjährung gehemmt bis der Gast oder der Gastgeber, bzw. die TI die Fortsetzung der Verhandlungen verweigert. Die vorbezeichnete Verjährungsfrist von einem Jahr tritt frühestens 3 Monate nach dem Ende der Hemmung ein.

11. Besondere Regelungen im Zusammenhang mit Pandemien (insbesondere dem Corona - Virus)

11.1 Die Parteien sind sich einig, dass die vereinbarten Leistungen durch den jeweiligen Gastgeber stets unter Einhaltung und nach Maßgabe der zum jeweiligen Reisezeitpunkt geltenden behördlichen Vorgaben und Auflagen erbracht werden.

11.2 Der Reisende erklärt sich einverstanden, angemessene Nutzungsregelungen oder -beschränkungen von TI bei der Inanspruchnahme von Leistungen zu beachten und im Falle von auftretenden typischen Krankheitssymptomen den Gastgeber unverzüglich zu verständigen.

11.3 Durch die vorstehenden Regelungen bleiben etwaige Gewährleistungsrechte des Gastes, insbesondere aus § 536 BGB, unberührt.

12. Hinweis zu Einrichtungen der Alternativen Streitbeilegung; Rechtswahl und Gerichtsstand

12.1 Der Gastgeber und die TI weisen im Hinblick auf das Gesetz über Verbraucherschlichtbeilegung darauf hin, dass bei Veröffentlichung dieser Gastaufnahmebedingungen eine Teilnahme für den Gastgeber und die TI an der Verbraucherschlichtbeilegung nicht verpflichtend ist und der Gastgeber sowie die TI nicht an einer freiwilligen Verbraucherschlichtbeilegung teilnehmen. Sofern und soweit eine Verbraucherschlichtbeilegung für den Gastgeber und/oder die TI verpflichtend würde, informieren diese den dementsprechend betroffenen Gast/Verbraucher hierüber in geeigneter Form.

12.2 Auf das Vertragsverhältnis zwischen dem Gast, bzw. dem Auftraggeber und dem Gastgeber, bzw. der TI findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung. Entsprechendes gilt für das sonstige Rechtsverhältnis.

12.3 Soweit bei zulässigen Klagen des Gastes, bzw. des Auftraggebers gegen den Gastgeber oder die TI im Ausland für deren Haftung dem Grunde nach nicht deutsches Recht angewendet wird, findet bezüglich der Rechtsfolgen, insbesondere hinsichtlich Art, Umfang und Höhe von Ansprüchen des Gastes Kunden ausschließlich deutsches Recht Anwendung.

12.4 Der Gast, bzw. der Auftraggeber, können den Gastgeber, bzw. die TI nur an deren Sitz verklagen.

12.5 Für Klagen des Gastgebers, bzw. der TI gegen den Gast, bzw. den Auftraggeber ist der Wohnsitz des Kunden maßgebend. Für Klagen gegen Gäste, bzw. Auftraggeber, die Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts oder Personen sind, die ihren Wohn-/Geschäftssitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort im Ausland haben, oder deren Wohn-/Geschäftssitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand der Sitz des Gastgeber vereinbart.

12.6 Die vorstehenden Bestimmungen gelten nicht, wenn und insoweit auf den Vertrag anwendbare, nicht abdingbare Bestimmungen der Europäischen Union oder andere internationale Bestimmungen anwendbar sind.

© urheberrechtlich geschützt; TourLaw - Noll | Hütten | Dukic Rechtsanwälte, München | Stuttgart; 2019

„Wichtiger Hinweis zum Widerrufsrecht!“

Beachten Sie bitte, dass bei Gastaufnahmeverträgen (Verträge über Unterkünfte in Hotels, Gasthöfen, Ferienwohnungen, Privatzimmern, auf Campingplätzen oder in sonstigen Unterkunftsstätten) nach den gesetzlichen Bestimmungen kein Widerrufsrecht (also kein kostenloses Rücktrittsrecht) besteht. Nach Vertragsabschluss besteht demnach, soweit ein kostenloses Rücktrittsrecht nicht ausdrücklich vereinbart wurde, lediglich die Möglichkeit des kostenpflichtigen Rücktritts bzw. der Stornierung entsprechend den Geschäftsbedingungen des Gastgebers (soweit diese wirksam vereinbart wurden) bzw. entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen“.

Vermittelnde Tourismusstelle ist:

Tourist-Information Treis-Karden, St. Castor-Str. 87, 56253 Treis-Karden
Tel. 02672-9157700, Fax 02672-9157696, touristinfo@vgcochem.de, www.treis-karden.de

Die **ehemalige Stiftskirche St. Castor** in Treis-Karden (OT Karden) gehört mit ihren romanischen, gotischen und barocken Stilelementen zu den kunsthistorisch bedeutendsten Sakralbauten an der Mosel.

Zu der reichen Innenausstattung der Kirche gehören der spätgotische Altarschrein mit der Anbetung der Heiligen Drei Könige (um 1420 aus heimischem Ton gebrannt) und die dreimanualige Barockorgel des Johann Michael Stumm aus dem Jahr 1728.

Schon um 350 n.Chr. gründete Castor, ein Priester aus Aquitanien (Südfrankreich), hier im römischen VICUS CARDENA die erste christliche Gemeinde. Während des Mittelalters und bis zur Säkularisation im Jahre 1802 verwaltete der Propst des Kollegiatstiftes St. Castor als Archidiakon von Karden aus ein Fünftel des alten Erzbistums Trier.



Das **Stiftsmuseum**, direkt neben der Stiftskirche, dokumentiert 2000 Jahre Religionsgeschichte mit Funden aus keltischer, römischer und fränkischer Zeit. Außerdem sind Kunstschatze des ehemaligen Kollegiat-Stiftes St. Castor zu sehen.

Das Museumsgebäude selbst ist ein Dokument der Geschichte. Im Jahre 1238 erbaut, ist es Bestandteil des Stiftsbezirkes. Es wurde vor allem als Zehnthaus genutzt. Hier lagerten die Waren, die das Stift als Abgaben aus seinen Pfarreien erhielt.

Das Stiftsmuseum befindet sich im Ortsteil Karden Eingang über St. Castor-Str. / neben der Stiftskirche

Öffnungszeiten:

Mai bis Mitte Oktober: Freitag, Samstag und Sonntag von 14.00 - 16.30 Uhr

Die nahe gelegene **Tempelanlage Martberg** bei Pommern – etwa 180 Meter hoch über der Mosel – war in keltischer und römischer Zeit eine wichtige Kultstätte.

In der Blütezeit dieser Kultanlage (ca. 200 n. Chr.) standen hier zahlreiche Tempelbauten. Einer der Tempel war der römischen Gottheit Mars geweiht und verleiht bis heute dem Berg seinen Namen: mons martis - Martberg.

Das Martberg-Café erwartet Sie (zu den Öffnungszeiten des Haupttempels) mit leckerem Kaffee, hausgemachtem Kuchen und regionalen Weinen.

Die Tempelanlage ist ganzjährig frei zugänglich.

Besichtigung des Haupttempels:

Mai bis Ende Oktober: Samstag und Sonntag von 11.00 - 17.00 Uhr
www.martberg-pommern.de



Die Burgen in Treis-Karden, am Zusammenfluss von Dünn- und Flaumbach, stammen aus dem 12. und 13. Jahrhundert.

Burg Treis, die am nächsten am Ort stehende Burg, steht auf einem Felskegel und bietet mit ihrem hochaufragenden, viereckigen Bergfried einen imposanten Anblick.

Die **Wildburg**, ursprünglich Wildenberg genannt, ist eine um 1235 von den Herren von Wildenberg erbaute Höhenburg. Der Palas der Anlage gilt als einer der besterhaltenen aus romanischer Zeit. Nach der Zerstörung im Pfälzischen Erbfolgekrieg wurde die Wildburg zwischen 1957-1997 wiederaufgebaut.

Die Ortsgemeinde Treis-Karden erwarb im Jahr 2021 die Treiser Burgengruppe, mit dem dazugehörigen Gebäudekomplex der Wildburgmühle. **Führungen können über www.treis-karden-mosel.de oder www.wildburg-treis.com gebucht werden.**

Ein regelrechtes „Muss“ ist ein Besuch der weltbekannten und märchenhaft anmutenden **Burg Eltz**, nur wenige Kilometer von Moselkern entfernt. Jedes Jahr am 1. April öffnet die Burg ihre Burgzimmer und die Schatzkammer für Kunstfreunde und Urlaubsgäste aus aller Welt. Viele Innenräume besitzen die ursprüngliche Ausstattung und bergen zahlreiche Kostbarkeiten, Möbel, Bilder, Hausrat und Rüstungen. In der Schatzkammer sind wertvolle Gold- und Silberschmiedearbeiten, Schmuck, Porzellan, Kleidung und Waffen zu bewundern.

Öffnungszeiten:

1. April bis einschl. 1. November täglich 09.30 - 17.00 Uhr

www.burg-eltz.de



Attraktive **Themen-Wanderwege** ergänzen das breite Wanderangebot. So ist der **Buchsbaum-Wanderpfad** fester Bestandteil des Moselsteiges und führt durch das in Europa nördlichste Vorkommen von wild wachsendem Buchsbaum. Er verläuft, mit 4 km Länge, zwischen Karden und Müden. Der Buchsbaum-Wanderpfad ist ein anspruchsvoller Weg. Er führt zum Teil über schmale Weinbergs- und Felspfade. Festes Schuhwerk, Trittsicherheit und gute Kondition sind erforderlich. Den Aussichtspunkt Kompeskopf erreichen Sie von Karden aus nach einem 30-minütigen Anstieg.



Der **Lenus-Mars-Weg**, mit einer Länge von 5,1 km, verbindet die Orte Karden und Pommern. Auf Informationstafeln erfährt man Interessantes und Wissenswertes über die Ausgrabungen und Besiedlung der Tempelanlage Martberg. Die Holzsulpturen keltischer Krieger, römische Frau und spätantiker Kastor am Wegrand begleiten den Aufstieg. Informationstafeln in Karden (Am Ende der Straße „Unter den Weinbergen“) und in Pommern (Straße „Am Goldberg“) zeigen eine Karte mit dem Wegeverlauf.

Auch einen Abstecher in den Hunsrück lohnt. Der Lützer Dachschieferbergbau spielte früher eine bedeutende Rolle und wird auf dem 6,4 km langen **Schiefergrubenweg** interessant dargestellt. 14 Schau- und Informationstafeln zeigen auf dem Rundweg Grubenbilder und viel Wissenswertes über den Schieferbergbau und die Lützer Natur. Die Informationstafel am Ortseingang (Parkplatz) stellt neben Plänen der Stollenanlagen eine Karte mit dem Wegeverlauf dar. In Lütz gab es 11 Gruben mit 19 Stollen sowie 5 Versuchsstollen.



Der Wanderweg **Windparcours (K5) „Natur und Energie“** wurde im Jahr 2023 mit vier Infotafeln zum Thema Windenergie ausgestattet. Eine speziell für Kinder kreierte Tafel beschreibt mit anschaulichen Zeichnungen die Funktion eines Windrades. Der rund 5 km lange Wanderweg im „Windpark Lieger Wald“ ist auch für Familien mit Kinderwagen gut begehbar.

Seit 2020 produzieren hier fünf Windräder des Typs Vestas V 126-3.3 MW Strom. Wind- und Solarenergie zählen zu den wichtigsten erneuerbaren Energien für die Stromerzeugung und sind u.a. auch der Schlüssel für Klimaschutz.

Von Treis-Karden führt der **Mosel-Radweg** moselabwärts beidseitig bis Koblenz-Gondorf. Ab Kattenes verläuft der Radweg auf der linken Moselseite auf einem Wirtschaftsweg entlang der Weinberge bis nach Koblenz. Moselaufwärts führt der Radweg über Pommern und Klotten nach Cochem und von dort beidseits bis nach Senheim. Über die Brücke und weiter nach Ediger-Eller, können Sie von dort stündlich mit der Bahn zurück nach Treis-Karden fahren. Ab 9 Uhr morgens ist die Fahrradmitnahme in der Bahn kostenfrei.

Der **Hunsrück-Mosel-Radweg** schafft eine interessante Verbindung von der Mosel durch das Lützbachtal in den vorderen Hunsrück zum beliebten Schinderhannes-Radweg (Kastellaun, 30 km). Der Weg verläuft auf wenig befahrenen Straßen und Wirtschaftswegen. Bis auf 1 km (fester Waldweg) sind alle Wege asphaltiert. Die Strecke von Lütz nach Lieg weist eine ca. 7%-ige Steigung auf.



Tourist-Information Treis-Karden

St. Castor-Str. 87
56253 Treis-Karden
Tel. 0 26 72 - 915 77 00 Fax 0 26 72 - 915 76 96
touristinfo@vgcochem.de, www.treis-karden.de

Öffnungszeiten der Tourist-Information Treis-Karden

Mai bis Oktober: Montag - Freitag: 09 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr, Samstag 09 - 12 Uhr
November bis April: Montag - Donnerstag: 09 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr, Freitag 09 - 13 Uhr

